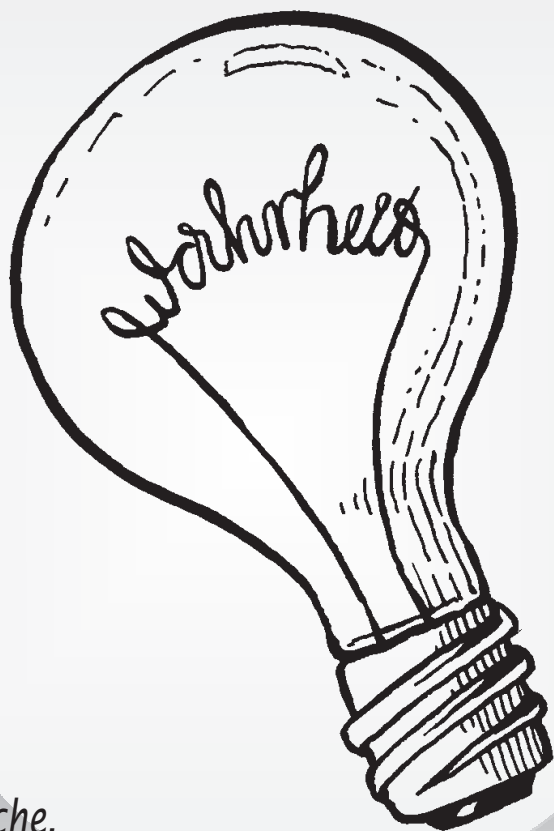


Kirchenumschau

Februar/März
2012



röm.-katholische,
evang.-methodistische
und evang.-lutherische

Kirchgemeinde in Zittau



Die schwierige Sache mit der Wahrheit

Worte auf die Goldwaage legen macht es im Leben wahrlich nicht leichter.

Wir leben zwar in einer Zeit der Wortinflation, aber in Streitfällen kommt es oft genug zur Wortklauberei. Hat er oder sie die ganze Wahrheit gesagt oder nicht? Und muss ein Mensch immer alles sagen müssen? Gibt es in besonderen Fällen nicht auch ein Recht zur Notlüge?

Jeder steht zu seiner Version der Wahrheit und gegebenenfalls wirft man sich mangelnde Glaubwürdigkeit vor.

Die Frage nach der Wahrheit ist in der Tat äußerst kompliziert und auf keinen Fall leicht zu beantworten. Und diese Frage ist so alt wie die Geschichte der Menschen. Die Geschichte der Menschen spricht eher von Wahrheiten als von einer Wahrheit. Natürlich verwirren viele Wahrheiten. Wem sollen und können wir glauben?

Dies ist in Politik und Gesellschaft zu einer virulenten Grundfrage unserer Zeit geworden. Was der eine für wahr hält, gilt für den anderen als Lüge. Und umgekehrt. Ich denke da an Reden im Parlament, an Kommentare zu Äußerungen und Verhaltensweisen von Politikern, Staatsmännern und Staatsfrauen in Presse, Rundfunk und Fernsehen oder auch an das, was in Predigten und Ansprachen zur Sprache kommt. Wir verstehen die Wahrheit verschieden und streiten darüber, wer denn wirklich Recht hat. Daraus können gerade in unserem Lande ganze Kampagnen entstehen bei denen in betonter Selbstgerechtigkeit jedes Mittel recht ist.

Vielleicht hilft uns dabei diese Erkenntnis: Kein Mensch und auch keine Partei, keine Bild oder andere Zeitung und kein Journalist hat die ganze Wahrheit gepachtet. Die ganze Wahrheit ist und bleibt eine verborgene Wirklichkeit. Letztlich bleibt sie Gottes Sache. Im Johannesevangelium heißt es: Dein Wort ist die Wahrheit (Joh. 17,17). Um im Kampf der menschlichen Wahrheiten wirklich menschlich im Sinne von Güte und Barmherzigkeit zu bestehen, hat uns Jesus Christus selbst ein Beispiel und damit sein Wort gegeben.

In der Geschichte von der Ehebrecherin, die für ihr Fehlverhalten gesteinigt werden soll, spricht er den mit Steinen in der Hand bewaffneten Männern ins Gewissen: Wer von euch ohne Sünde ist, der werfe den ersten Stein. Diese persönliche Gewissensfrage beinhaltet mehr Wahrheit über uns Menschen als jede Richtigkeit und jede Selbstrechtfertigung und Rechthaberei. Richtigkeit und Wahrheit sind im Geist Jesu nicht unbedingt identisch. Wahrheit soll uns Menschen dienen und uns frei machen; sie soll nicht nieder drücken oder gar erschlagen und töten. Wahrheit soll dem Leben dienen. Es kommt ja im Leben immer darauf an, was wir aus einer Sache machen. Martin Luther hat diesen Grundgedanken des Evangeliums in seiner Erklärung zum achten Gebot so in Worte gefasst: Wir sollen ... den Nächsten entschuldigen, Gutes von ihm reden und alles zum besten kehren. Wohlgermerkt, es geht nicht darum, dass wir unangenehme Wahrheiten unter den Tisch kehren sollen, sondern darum, dass wir im Geist Jesu letztlich alles zum Guten lenken.

Pfr. Christoph Stempel

Taizénacht im März

Am 2. März laden wir wieder zur ökumenischen Taizénacht ein. Diesmal ist die Katholische Gemeinde Gastgeberin in der Marienkirche. Beginn ist 20 Uhr. Sie sind eingeladen, mit Gesängen, Meditation in Stille, Texten aus der Bibel und im gemeinsamen Gebet eine besondere Gemeinschaft zu erleben und gestärkt zu werden für den Alltag.

Ökumenische Studentengemeinde Zittau

>>> mittwochs 19.30 Uhr, Lessingstr. 16

> weitere Infos gibt's im Internet unter www.hs-zigr.de/oesg

Ökumenische Bibelwoche

Ganz herzlich laden wir Sie vom 12. bis 16. März 2012 ein zu den Abenden der diesjährigen Bibelwoche. Jeder Abend beginnt 19,30 Uhr in den angezeigten Gemeinderäumen.

In diesem Jahr steht die Bibelwoche unter dem Thema:

Tränen und Brot – sieben ausgewählte Psalmen.

- Montag, den 12. März, Gemeindehaus Lessingstraße 16
Thema 2 Lebenskraft Psalm 27
- Dienstag, den 13. März, Gemeindehaus Friedensstraße 9
Thema 3 Lebensdurst Psalm 42
- Mittwoch, den 14. März, Gemeindehaus Pfarrstraße 14
Thema 4 Lebensbilanz Psalm 71
- Donnerstag, den 15. März, Gemeindehaus Friedensstraße 9
Thema 5 Lebensgrund Psalm 118
- Freitag, den 16. März, Gemeindehaus Pfarrstraße 14
Thema 6 Lebensziel Psalm 127

Einladung zum Weltgebetstag

Liebe Frauen und Männer der Zittauer Kirchengemeinden, am 2. März feiern wir in diesem Jahr den Weltgebetstag. Die Veranstaltung findet im Gemeindehaus der Römisch-Katholischen Kirchengemeinde, Lessingstr. 18, statt und beginnt 19. 30 Uhr.



Die Gebetsordnung für das Jahr 2012 haben Frauen aus Malaysia erarbeitet. Sie steht unter dem Thema: **„Steht auf für Gerechtigkeit“**

Wir werden miteinander Land und Leute kennen lernen, für die Anliegen der Frauen aus Malaysia beten und im Anschluss einige landestypische Speisen probieren.

Im Namen des Ökumeneausschusses lade ich Sie sehr herzlich zum Weltgebetstag ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Brigitte Kluttig



Gemeindehaus und Pastorat:
 Laiendelegierte: Klaudia Meaubert
 Telefon: 03583 / 7969540 & 7969541
 E-mail: klaudia.meaubert@emk.de
 Konto: 3000 021 387, SK Oberlausitz-Niederschlesien BLZ: 850 501 00

Friedensstraße 9, 02763 Zittau
Vorsitzender: Frank Ufer
online: www.emk.de/Zittau
 frank.ufer@verein-comeback.de

Kindergottesdienst:

sonntags zeitgleich mit dem Gottesdienst um 9.30 Uhr jedoch nicht während der Ferienzeit



Prediger im Gottesdienst:

05.+ 26.02. E. Grau
 12.02.+04.03. M. Tappert
 19.02.+11.03. Bischof Minor
 18.03. Pastor W. Philipp
 25.03. E. Grau
 01.04. I. A. Ufer



Allianzgebetsabende:

jeweils am ersten Dienstag im Monat um 19.30 Uhr



Gebet für die Gemeinde:

jeweils am zweiten Dienstag im Monat um 19.30 Uhr



Seniorenkreis:

Mittwoch, 22.02 und 28.03.
 um 15.00 Uhr



Bläserübung:

nach Absprache

Musikkreis

Mittwoch 22.02. und 28.03.
 um 18.00 Uhr



Anbetungslieder

Februar: 504, 1+4
 März: 257, 1+3



Geburt

Wir freuen uns mit Familie Jakob über die Geburt ihrer Tochter Noemi Sabine am 30.11.2011

Rückschau Krippenspiel

Im letztjährigen Krippenspiel recherchierte Lukas der Arzt ganz genau, weil er die Geschichte rund um Jesu Geburt im Stall von Bethlehem - heute als Weihnachtsgeschichte aus dem Lukasevangelium Kapitel 2 bekannt - aufschreiben wollte. Dafür interviewte er viele Menschen, die damals dabei waren: Kaiser Augustus, den Stadthalter Quirinius, Maria und Josef, den Hotelmanager des Beth Inn, den Engel, die Hirten, aber auch den Esel, der damals Maria und Josef auf dem Weg nach Bethlehem begleitet hatte und sogar die Schafe.





Gebäude - Finanzen

Wir haben Grund zur Dankbarkeit. Nicht nur die Gemeindefarbeit ist in der Vakanzzeit auf viele Schultern verteilt, auch die Gebebereitschaft und das finanzielle Engagement vieler Gemeindeglieder ist hoch. Das Bauopfer, welches wir im Dezember aus Anlass unseres Kirchweihfestes eingesammelt haben betrug 5.876,00€. Das Bauopfer wird im wesentlichen dafür verwendet, unsere vor Jahren eingegangenen Verpflichtungen zum Bau an der Kirche und am Gemeindehaus zu begleichen. Inzwischen müssen wir feststellen, dass neue Reparaturen fällig sind, so sollte z.B. das Dach des Gemeindehauses dringend erneuert werden, da in den letzten Jahren mehrfach Reparaturen nötig waren.

(Christian Zimmermann)

zu beitragen, dass jeder in unserer Gemeinde ein Zuhause findet. Es geht nicht nur darum, einige Höhepunkte des Gemeindelebens zu organisieren, wir wollen auch die laufenden Veranstaltungen zu Zeiten echter Gemeinschaft werden lassen. Viele Menschen sollen mit einbezogen werden, dabei lernt man sich besser kennen, entwickelt Verständnis füreinander und kann auch als geistliche Familie wachsen. Wir gestalten Kirchencafé, Gemeindefest, Erntedankfest, Mitgliederaufnahmen, Bläsertreffen etc. und wollen an dieser Stelle herzlich denen danken, die ihre Gaben auf der „Baustelle Gemeinde und Gemeinschaft“ einsetzen. Gleichzeitig suchen wir weitere Helfer, die gerne backen, dekorieren, organisieren oder einfach mal den Abwasch machen.

(Dieter Klapper)

Der Arbeitskreis „Gemeinschaft“ stellt sich vor

„Echte Gemeinschaft ist viel mehr, als nur zusammen im Gottesdienst zu sitzen. Gemeinschaft bedeutet, unser Leben gemeinsam zu leben und zu erleben. Dazu gehören selbstlose Liebe, ehrliches Sich-Mitteilen, praktischer Dienst, opferndes Geben, mitfühlendes Trösten“. (Rick Warren) Es ist oft ein weiter Weg bis ein neuer Gottesdienstbesucher sagen kann: „Hier ist der Ort an dem ich dazu gehören will.“ Wir wollen als Arbeitskreis da-

GEMEINDE IST,

WENN MAN GEMEINSAM DAS...



Impressum:

verantwortlich: evang.-lutherische Kirchengemeinde Pfr. Ch. Stempel
 evang.-methodistische Kirchengemeinde LD Klaudia Meaubert
 röm.-katholische Kirchengemeinde Pfr. Bosco Marschner

Layout: Waltraud Hartwig

Druck: Druckerei Winter, Herrnhut

Redaktionstelefon: 03583/ 51 23 15

Spendenpreis: 0,50 €



Katholische Pfarrei "Mariä Heimsuchung" Zittau

Kirche und Pfarramt: Lessingstraße 18, 02763 Zittau
Tel.: 03 583/ 500 96-0 Fax: 03 583/ 500 96-9
E-mail: info@wegkreuz.de
online: <http://www.wegkreuz.de>

Konto: 3000 200 133, SK Oberlausitz-Niederschlesien, BLZ: 850 501 00

Sprechzeiten des Pfarrers:

Dienstag	09.00 - 11.00 Uhr
Freitag	17.00 - 19.00 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag und Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	10.30 - 17.00 Uhr

Pfarrer: Bosco Marschner Lessingstr. 18, Tel. 500 96-5
Marschner@wegkreuz.de

Kaplan: Sebastian Gräßer Lessingstr. 16, Tel. 500 96-2
Sebastiangraeszer@yahoo.de

Pfarrbüro: Brigitta Völkel, Tel. 500 96-0

Kantor: Bernhard Grellmann, Tel. 70 71 14

Caritasverband Oberlausitz: Lessingstr. 16, 02763 Zittau
Andreas Rentsch, Tel. 51 02 90
Montag 08.00 -12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 -16.00 Uhr

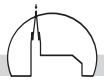
**Regionalstelle für kath. Jugend-
arbeit Bautzen- Zittau:** Lessingstr. 16, 02763 Zittau
Referent@jusezi.de

Christliches Kinderhaus St. Antonius: Nordstraße 9, 02763 Zittau
Chr-kinderhaus-zittau@web.de
Claudia Gomille, Tel. 706322



Kinderkatechese 05./19.02., 04./18.03. 09.00 Uhr





Ministranten

02.02., 01.03. 17.00 Uhr

Ministrantenstunde

13.02. Ministantentag -
Winterwanderung im Gebirge

Kinder-/Teeniechor

montags 16.15 Uhr/ 17.00 Uhr



Jugend

freitags 19.00 Uhr

02.03. 19.00 Uhr Bischofsmesse

24.03. 22.00 Uhr durchwachte Nacht
in Schirgiswalde

30.03. 19.00 Uhr ökumenischer
Jugendkreuzweg in Zittau



Kirchenchor

donnerstags 19.30 Uhr



Senioren

19.02. 14.00 Uhr Seniorenfasching

21.03. 09.00 Uhr Seniorenvormittag

Seniorentanz

dienstags 14- tägig 14.30 Uhr



Schönstattgebetskreis

27.02., 19.03. 15.00 Uhr



PGR

01.02., 14.03. 19.30 Uhr

Treff Alleinstehende

01.02., 07.03. 14.00 Uhr



Diakonats- / Kommunionhelfer

29.02. 19.30 Uhr

Glaubensgesprächskreis

07.02. 19.30 Uhr



Küster

29.02. 19.30 Uhr

Junge Erwachsene

nach Absprache



Seelsorgerat

16.03. 19.30 Uhr in Olbersdorf

Gemeindeveranstaltungen

Erstkommunionvorbereitung

04.02. 09.00- 12.00 Uhr

03./04.03. Erstbeichtwochenende in
Ebersbach

Segnungsgottesdienst zum Valentinstag

14.02. 20.00 Uhr, anschl. Empfang in
der "Alten Schule"



Gemeindefasching

18.02. Beginn: 19.19 Uhr



3- Tücher- Fahrt

26.02. 15.00 Uhr Beginn am
"Kleinen Zittauer Fastentuch"

Fastenessen

25.03. Nach der HI. Messe um 10.30
Uhr, danach Programm



Firmvorbereitung

16.-18.03. Deka- Firmwochenende in
Schmiedeberg

Andere Veranstaltungen

Kinderbibeltage

14. - 17.02. 09.00 - 16.00 Uhr



Weltgebetsstag der Frauen

02.03. 19.30 Uhr ökumenischer
Gottesdienst in der Marienkirche

Ökumenische Bibelwoche

12.-16.03. 19.30 Uhr



Taizegebet

24.03. 20.00 Uhr Marienkirche





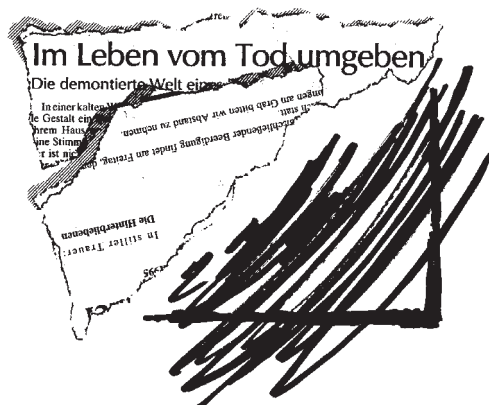
Freud und Leid

Es verstarben:



Frau
Gerda Schmidt 91 Jahre
aus Zittau

Herr
Christoph Rudolf 52 Jahre
aus Lückendorf



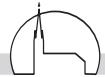
Gottesdienste in Zittau

Katholische Kirche Lessingstr. 16

Dienstag und Freitag	08.00 Uhr, Mittwoch	09.00 Uhr
Donnerstag	18.00 Uhr Anbetung des Allerheiligsten,	18.30 Uhr Hl. Messe
Samstag	16.30 Uhr Gelegenheit zum Empfang des Sakramentes der Versöhnung	17.30 Uhr Hl. Messe
Sonntag	09.00 Uhr und 10.30 Uhr Hl. Messe	

Besondere Gottesdienste in Zittau

- 02.02. Fest der Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess)
18.30 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe
- 03.02. Gedenktag des Hl. Blasius 08.00 Uhr Hl. Messe mit Erteilung des
Blasiussegens
- 04./05.02. Nach allen Gottesdiensten Erteilung des Blasiussegens
- 22.02. Aschermittwoch 09.00 und 19.00 Uhr Hl. Messe mit Austeilung des
Aschekreuzes
- 26.02. Nach allen Gottesdiensten Austeilung des Aschekreuzes
- 29.02. 05.30 Uhr "Frühschicht"- Hl. Messe im Morgengrauen
18.00 Uhr Kreuzweg
- 01.03. 18.30 Uhr Hl. Messe um geistliche Berufe
- 07.03. 20.00 Uhr Kreuzweg
- 11.03. 17.00 Uhr Fastenpredigt mit Weihbischof Georg Weinhold
- 14.03. 5.30 Uhr "Frühschicht"- Hl. Messe im Morgengrauen
18.00 Uhr Kreuzweg
- 18.03. 17.00 Uhr Fastenpredigt mit Prälat Hellmut Puschmann
- 21.03. 18.00 Uhr Kreuzweg
- 25.03. Misereorsonntag Hl. Messe um 09.00Uhr und 10.30 Uhr
- 28.03. 05.30 Uhr "Frühschicht"- Hl. Messe im Morgengrauen
18.00 Uhr Kreuzweg



Gottesdienste im Umland

Katholische Kapelle Olbersdorf, Leipaeer Str. 2

Sonntag 10.00 Uhr HI. Messe
 Gelegenheit zum Sakrament der Versöhnung: 05.02./04.03. 11.00 Uhr
 27.03. 19.00 Uhr

Besondere Gottesdienste

01.02. 09.00 Uhr HI. Messe
 05.02. nach der HI. Messe um 10.00 Uhr Erteilung des Blasiussegens
 22.02. Aschermittwoch 19.00 Uhr HI. Messe mit Austeilung des Aschekreuzes
 26.02. nach der HI. Messe um 10.00 Uhr Austeilung des Aschekreuzes
 07.03. 09.00 Uhr HI. Messe

Katholische Kirche Hirschfelde, Komturgasse 9

Donnerstag 09.00 Uhr HI. Messe
 Sonntag 08.15 Uhr HI. Messe
 Gelegenheit zum Sakrament der Versöhnung: 05.02./04.03. 07.45 Uhr
 27.03. 19.00 Uhr

Besondere Gottesdienste

02.02. Mariä Lichtmess 09.00 Uhr HI. Messe
 05.02. nach der HI. Messe um 08.15 Uhr Erteilung des Blasiussegens
 22.02. Aschermittwoch 09.00 Uhr HI. Messe mit Austeilung des Aschekreuzes
 26.02. nach der HI. Messe um 08.15 Uhr Austeilung des Aschekreuzes
 06.03. 18.00 Uhr Kreuzweg
 20.03. 18.00 Uhr Kreuzweg

Fastenvorschläge konkret

- auf ständiges Unterwegssein verzichten
- Auto stehen lassen, Rad oder öffentliche Verkehrsmittel nutzen
- laufen, alles was am Wegesrand zu entdecken ist, genießen
- nicht von einem Punkt zum nächsten hetzen, Zeit lassen
- die Menschen, die mir begegnen, anschauen
- nicht ständig das Radio nebenbei laufen lassen, sondern bewusst jeden Tag ein Lied anhören
- Ruhe im Raum ertragen und genießen
- 10 min Zeit für Gott nehmen
- über den Tag nachdenken, Gott danken, bitten auch um Vergebung
- täglich ein Bibelwort lesen
- Fernsehen bewusst ausschalten bzw. gar nicht einschalten, einen Film auswählen
- nur eine Illustrierte oder Zeitung anschauen
- mehr zuhören, entdecken, dass mir andere auch etwas zu sagen haben
- Floskeln und Phrasen weglassen
- Sprachlosigkeit zulassen



Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Johannis Zittau

Ev.-Luth. Pfarramt: Pfarrstraße 14, 02763 Zittau
Tel. 03 583/ 51 23 67 Fax 03 583/ 515 67 13
E-mail: kg.zittau@evlks.de
online: www.evkg-zittau.de

Öffnungszeiten:

Montag 9.00 - 11.00 Uhr
Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Kirchgeld-Konto: Sparkasse Ol.-N. 3000 000 860, BLZ 850 501 00
Spenden-Konto: Sparkasse Ol.-N. 3000 0 77773, BLZ 850 501 00

Pfarrer: Christoph Stempel, Pfarrstr. 12, Tel. 51 23 16 oder 51 76 86
E-mail: Ch.Stempel@web.de

Kantorin: Katrin Bethke, Th.-Korselt-Straße 15, Tel. 79 16 98
E-mail: bethkekatrin@aol.com

Gemeinde- Friedemann Herbig, Oberseifersdorf, Feldweg 6, Tel. 70 22 13
pädagogen: E-mail: awangha@gmx.de
Christiane Sidon, Zittau, Uhlandstr. 10, Tel. 93 99 14 3
E-mail: C.Sidon@web.de

Jugendbe- Pfarrstr. 14, Tel. 54 07 19 (siehe Anzeige)
ratung: E-mail: post@jb-zittau.de

Friedhofsverwaltung: Hammerschmiedstr. 6, 02763 Zittau
Tel. 03 583/ 70 04 88 Fax 03 583/ 51 10 29
E-mail: frauenfriedhof.zi@gmx.de
online: www.frauenfriedhof-zittau.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
Montag 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr

Konto: Sparkasse Ol.-N. 3000 019 250 BLZ 850 501 00



Ten Sing (Pfarrstr. 14)

Di. 17.00 Uhr Dramagruppe

Do. 17.00 Uhr Chorprobe

Fr. 17.30 Uhr Bandprobe



Pfadfinder (Apostelkirche)

mittwochs 16.30 Uhr



Junge Gemeinde (Pfarrstr. 14)

mittwochs 18.30 bis 21.00 Uhr



Jugendgottesdienst (Weberkirche)

am 30. März, 19.00 Uhr



Kreativkreis (Pfarrstr. 14, II. Etage)

jeden 2. und 4. Dienstag 14.00 Uhr



Rentner- und Seniorenkreis

Gemeindesaal (Pfarrstr. 14)

dienstags, 14.30 Uhr

am 7. Februar und 6. März



Rentner- und Seniorenkreis

Apostelkirche

dienstags, 14.00 Uhr

am 21. Februar und 20. März



Lesekreis Apostelkirche

mittwochs, 14.00 Uhr

am 29. Februar und 28. März

Andachten Senioren-

wohnheim Oststraße

am 23. Februar und 29. März

10.00 Uhr im Andachtsraum



Zittauer Kantorei

(Pfarrstr. 14, Gemeindesaal)

Chorprobe donnerstags

19.30 Uhr



Orchesterprobe des

Collegium musicum

(Pfarrstr. 14, Gemeindesaal)

montags 19.30 Uhr



Gebetskreis

(Pfarrstr. 14, Gemeindesaal)

jeden 2. Dienstag, 19.00 Uhr



Christenlehre

Pfarrstraße: DI 15:00 für 1.-2. Kl.

DI 16:15 für 2.-3. Kl.

MI 16:30 für 4.-6. Kl.

Apostelkirche: DO 14:00 für 1.-6. Kl.

und ab MÄRZ in der

Schkola Hartau: DO 16:00 für 1.-6. Kl.



Kirchlich bestattet wurden



Manfred Georg Serke	13.11.2011
	78 Jahre
Johanna Krause	16.11.2011
geb. Wolf	77 Jahre
Albert Johannes Vogt	24.11.2011
	90 Jahre
Leokadia E. Taubensee	27.11.2011
geb. Kludt	97 Jahre
Dorothea K. Schönthal	27.11.2011
	80 Jahre
Elfriede Gertrud Ludwig	30.11.2011
geb. Müller	90 Jahre
Christine Müller	07.12.2011
geb. Könitzer	100 Jahre
Ingeburg Schlemmer	15.12.2011
geb. Richter	84 Jahre
Gerds Mugrauer	21.12.2011
geb. Schuster	90 Jahre
Georg Schleicher	22.12.2011
	69 Jahre
Jutta Hoffmann	26.12.2011
geb. Wittig	84 Jahre
Gertrud Goldberg	28.12.2011
geb. Buttig	91 Jahre
Frieda Teupel	13.01.2012
Geb. Hahn	98 Jahre



Diakonie Löbau-Zittau

Bereich Zittau
Böhmische Straße 6,
Tel.: 03 583/ 57 400
www.dwlz.de

Behindertenberatung

Frau Anita Neumann ☎ 57 40 12

Schuldnerberatung

Frau Angelika Richter ☎ 57 40 22

Kirchenbezirkssozialarbeit

Herr Winfried Ullrich ☎ 57 40 28

Erziehungs-, Familien-, Ehe- und Lebensberatung

Frau Mathilde Mendt ☎ 57 40 31

Frau Beate Mühle ☎ 57 40 32

Frau Silke Hänsgen

Beratungsstelle für Schwangere, Paare und Familien

Frau Christiane Lammert und

Frau Anita Neumann ☎ 57 40 22

Bethlehemstift

Frau Bernadette Ast ☎ 68 6 60

Altentagespflegestätte

Frau Carola Ullrich ☎ 51 11 04

Wichernhaus (Altenpflegeheim)

Frau Ines Bahr ☎ 77 27 22

Kinder- und Jugendwohnen

Hainwalde

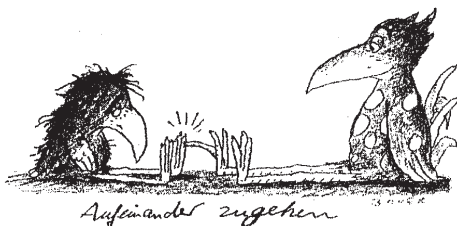
Frau Wittmann ☎ 035 841/ 60 450

Christliche Hospiz Ostsachsen gGmbH

Ambulant und stationär
Lessingstraße 2
02763 Zittau
Tel: 03 583/ 79 42 69

Ambulanter Pflegedienst

der Kirchlichen Sozialstation
Zittau e. V.
Frauenstraße 20, 02763 Zittau
Tel: 03 583/ 54 06 70
Fax: 03 583/ 54 06 737



Jugend-beratung



Pfarrstraße 14, Zittau

Tel: 03583 54 0719

E-mail: post@jb-zittau.de

web: www.jb-zittau.de

Rosemarie Hannemann

Thomas Ranft

Dienstag und Donnerstag

9 bis 12 Uhr

14 bis 18 Uhr

und nach Vereinbarung

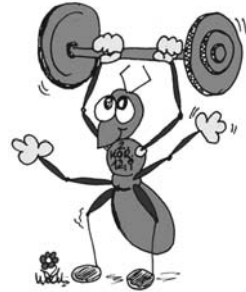


KINDER + FAMILIEN

❖ **Christenlehre**

In der Christenlehre geht es *ameisenstark* zu. Denn Ameisen sehen zwar klein aus, sind aber superstark. Wo haben wir viel Kraft? Und wie kann Gott uns stark machen?

Alle Kinder von der 1.-6. Klasse sind herzlich zur Christenlehre eingeladen! (*siehe Übersicht*)



Nach den Winterferien, ab dem 1. März findet zusätzlich jede Woche in der **Schkola in Hartau um 14 Uhr Christenlehre** für die 1.-6. Kl. statt.

❖ **Kindergottesdienst**



**KIRCHE MIT
KINDERN**

> **19. Februar um 9 Uhr in der Apostelkirche und 10.30 Uhr im Gemeindesaal**

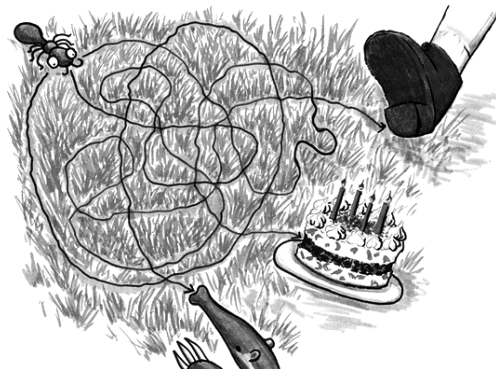
Können Sie sich eine **Mitarbeit** (regelmäßig oder auch unregelmäßig) beim Kindergottesdienst vorstellen? Dann melden Sie sich bitte bei mir.

✝ **KinderBibelTage**

In den Winterferien vom **14.-17. Februar 2012** sind alle Kinder zu den KinderBibelTagen: „Was müssen das für Bäume sein?“ herzlich eingeladen. (*nähere Infos siehe Ökumenseite*)

❖ **Rätsel**

Wohin führt der Weg von der Ameise wohl?

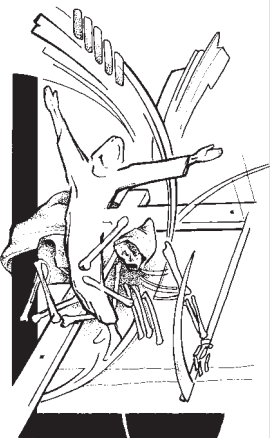




Ostern feiern - unterwegs sein

Für den 12.-15. April 2012, also in der Ferienwoche nach Ostern, laden wir ein zu einer Junge-Gemeinde-Rüstzeit. Ostern ist ja sehr schnell vorbei. Aber da noch Ferien sind, wollen wir gemeinsam mit Jugendlichen aus den JGs der Region Zittau noch einmal der Osterfreude nachspüren und Gemeinschaft erleben.

Das wird still und lebhaft, sportlich und meditativ, auf jeden Fall kreativ passieren. Inhaltlich werden uns auch österliche Impulse aus der Bibel beschäftigen. Leider ist der Ort doch noch nicht klar, es wird aber keine sehr weite Fahrt, maximal in die Region Dresden, sein. Anmeldungen bitte an Friedemann Herbig - telefonisch oder per Mail (awangha@posteo.de) bis zum 23. März. Die Kosten für die Rüstzeit betragen 50,-- Euro.



Bemaling

Sturm auf die Burg



KonfiCastle mit 100 Konfirmanden

Vom 11. bis zum 15. Februar 2012 werden sich Konfirmanden des aktuellen Jahrgangs der 8. Klasse aus Zittau zusammen mit ca. 90 anderen Konfirmanden aus dem Gebiet der Evangelischen Jugend Löbau-Zittau auf der Bergfestung Hohnstein über dem romantischen Polenztal vereinigen.

Sie werden 5 spannende Tage mit Workshops, kreativen Aktionen, Musikevents und Gesprächen erleben und Gott dabei näher kommen. Neben den kraftvollen, lauten werden also auch die leisen und zarten Töne angestimmt. Und natürlich endet die Veranstaltung mit einem zünftigen Burgfest. Verantwortlich für das KonfiCastle 2012 sind eine Reihe von Pfarrern und Religionspädagogen aus dem gesamten Kirchenkreis. Bei den Kreisjugendwarten Volker Walter und Thomas Dietrich liegt die Gesamtorganisation.

Stefan Rietz



Jugendgottesdienst

findet erst wieder am 30. März um 19 Uhr in der Weberkirche Zittau statt.

In den Winterferien entfällt dieses Mal der JuGo. Rechtzeitig werdet ihr über das Thema informiert. Eingeladen seid ihr aber schon im Vorfeld zur gemeinsamen Vorbereitung. Dazu findet sich gerade ein Vorbereitungskreis.

Infos dazu auf der Homepage der Evangelischen Jugend Zittau: www.evjuzi.de oder bei Friedemann Herbig.



Wo man singt, da lass Dich ruhig nieder....

Ab März gibt es in unserer Gemeinde ein neues Angebot zum Singen:

Den Seniorensingkreis

Jeden ersten und letzten Donnerstag im Monat lade ich herzlichst **von 15.00 Uhr 16.00 Uhr in den Ev. Gemeindesaal** zu einem Seniorensingkreis ein.

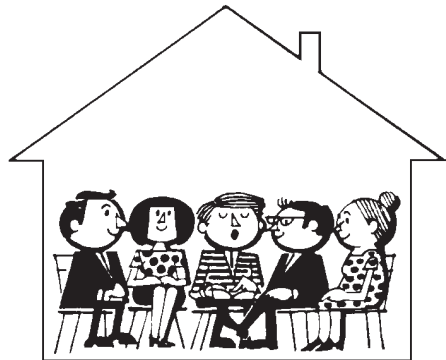
Wir wollen für eine Stunde nach Herzenslust singen - Geistliche Lieder, Volkslieder, Kanons alles was uns Spaß macht.

Aber auch Zeit zum Erzählen oder Kaffeetrinken soll sein.

Die ersten beiden Termine sind am: **1. März und 29. März**

Gerne können Sie zu diesem Kreis auch abgeholt und nach Hause gebracht werden.

Wenden Sie sich bei Fragen an Ihre Kantordin Katrin Bethke





AUS DER GEMEINDE - FÜR DIE GEMEINDE



Was ist Judentum?

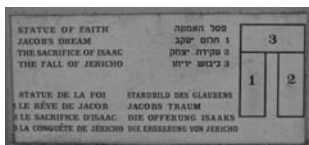
Das Judentum hat viele Gesichter Teil II

Vor einem Jahr schon konnten wir, ein Hauskreis der Zittauer Kirchgemeinde, zu diesem spannenden Thema Frau Dr. Randi Weber (emeritierte Herrnhuter Pfarrerin) zu einen Vortrag in das Olbersdorfer Kirchgemeindezentrum einladen. Es wurde ein sehr informativer Abend mit vielen interessanten und teilweise neuen Details zum Leben des Jüdischen Volkes damals und heute. Allerdings war die Zeit einfach viel zu knapp. Nicht alle Themen konnten tiefgründig erläutert werden, manche wurden nur angerissen. So blieben viele Fragen und der Wunsch, einen weiteren Abend zu diesem Themenkreis zu gestalten. Deshalb freuen wir uns, dass sich Frau Dr. Randi Weber noch einmal bereit erklärt hat, dazu zu sprechen und gezielt auf Fragen einzugehen.

Der offene Gemeindeabend findet am Freitag, d. 24. Februar 2012 um 19:30 Uhr im Kirchgemeindezentrum Olbersdorf statt.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Kersten Kühne





Andacht am Kleinen Fastentuch

Ganz herzlich eingeladen wird zu einer Passionsandacht am Kleinen Fastentuch am Aschermittwoch, dem 22. Februar 2012, 19,30 Uhr im Museum Klosterstraße.



Wiederbesetzung der 2. Pfarrstelle

Die 2. Pfarrstelle ist durch das abwartende Votum der Verantwortlichen im Kirchenbezirk Löbau-Zittau nach wie vor noch nicht im Amtsblatt unserer Landeskirche ausgeschrieben worden. Wir hoffen, dass in absehbarer Zeit die Einwilligung des Kirchenbezirkes zur notwendigen Wiederbesetzung der Pfarrstelle erfolgt. Insofern können wir damit rechnen, dass im Jahre 2013 die 2. Pfarrstelle in veränderter Struktur wieder besetzt ist.
Christoph Stempel



Die Fastenaktion der evangelischen Kirche

Das Fastenmotto 2012 der evangelischen Kirche mag wie eine Aufforderung zum Scheitern, ein Lockruf der Sünde in einer optimierten Welt klingen.

“Gut genug!”, lautet die Botschaft zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag.

Sieben Wochen lang dürfen es die Fastenden gut genug sein lassen und den Blick schulen für den Punkt, wo’s reicht.

Darf Zufriedenheit aufkeimen mit dem Gegebenen, dem Geschenkten. Darf Wissen aufleuchten um die Unverfügbarkeit des Glücks, “7 Wochen ohne falschen Ehrgeiz”. Jenseits allen Werkelns hat der Mensch einen Wert an sich.

“Du hast ihn wenig niedriger gemacht als Gott, mit Ehre und Herrlichkeit hast du ihn gekrönt”, so besingt Psalm 8 Gottes gute Schöpfung, den Menschen.

“Gut genug!” ? damit können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einstimmen in dieses Lob und die Gnade entdecken, mit der sie gesegnet sind.



**Epitaph der Familie des
Herrn Gustav Friedrich Schmeiß
von Ehrenpreisberg
(Fortsetzung)**

Hier noch ein kleiner Nachtrag zum Beitrag in der vorletzten Kirchenumschau:

Die Mutter von Caspar M. Winckler und Frau des Bürgermeisters H. v. Heffter Anna Sophie spendet 1664 die neue Kanzel in der Klosterkirche.

Wenden wir uns wieder Anna Margaretha zu. Ihr erster Sohn stirbt 1680 noch vor seinem ersten Geburtstag, ein Jahr später ihre Mutter. In dieser Zeit kommt die 20jährige Nichte ihres Mannes, Dorothea Juliane ins Haus. Sicher ein Trost, vielleicht aber auch eine Hilfe am Krankenbett der eigenen Mutter.

Zum Epitaph und Leben Dorothea Juliane wurde bereits ausführlich geschrieben.

Über die Familie Schmeiß, 1645 von Ferdinand III mit dem Titel von Ehrenpreisberg geadelt, haben wir bisher wenig gefunden. So ist das Geburtsdatum von Gustav Friedrich noch unbekannt.

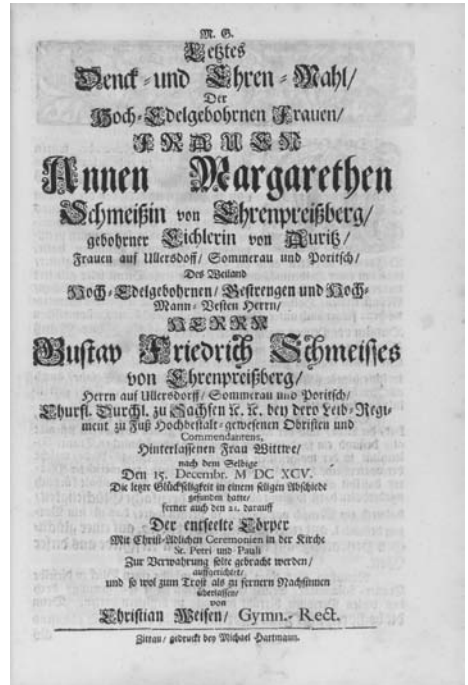
Er fällt im Krieg, den er für seinen Kurfürsten Georg III als „tapferer Chur-Sächsischer Obriste über dero. Durchl. Leib Regiment zu Fuß“ führt.

Er stirbt in Stuttgart oder wie sein Herr in Tübingen, auf jeden Fall wird er in Stuttgart in der Leonhardskirche begraben.

Ich nahm Kontakt mit dem dortigen Pfarrer Hildebrandt-Ayasse auf und besuchte ihn in seiner Kirche. Leider wurde Stuttgart im zweiten Weltkrieg arg zerstört, so dass kaum etwas aus dieser Zeit erhalten blieb. .

Anna Margaretha, 53jährig, überlebt ihren Mann nur um 4 Jahre.

18



Ihr Sohn Johann Adolph stiftet später in ihrem Auftrag dieses Epitaph.

Beide Frauen, Anna Margaretha und Dorothea Juliane, genossen wie ihre Männer hohes Ansehen in der Stadt, nicht zuletzt auch auf Grund ihrer zahlreichen Stiftungen.

Es gab u. a. die Wincklersche Stiftung, ein Stipendium für Verwandte (mit Ausnahme derer, welche schon mit dem Heffterschen Stipendium bedacht waren) sowie ein Stipendium für andere „fromme und wohlgezogene Stadtkinder aus Zittau und Bautzen“

Selbst fast 200 Jahre später gab es noch diese Stiftung und die Auszahlung des Stipendiums. Mit der jährlich zu haltenden Stiftungsrede am 23. Oktober am Zittauer Gymnasium wurde Caspar Melchior Winckler gedacht.

Kersten Kühne, Team Klosterkirche

ö
k
u
m
e
n
i
s
c
h
e

KinderBibelTage 2012

14.-17.Februar

für alle Kinder der 1. - 6.Klasse



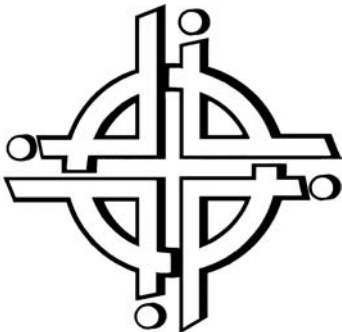
Zeit:	9.00 – 16.00 Uhr (Ankommen ab 8 Uhr möglich)
Ort:	Pfarrstraße 14
Thema:	gemeinsam Baumgeschichten aus der Bibel erleben
Teilnehmerbeitrag:	12 € (Geschwisterkinder 9 €)

Anmeldung bis zum 4.Februar

kath. Pfarramt Lessingstr. 18 (03583/500960)
 ev. Pfarramt Pfarrstr. 14 (03583/512367)
 über Email: c.sidon@web.de

Wir freuen uns auf euch!

Gemeindepädagogin Christiane Sidon, Kaplan Sebastian Gräßer, Gärtner Rudi Rittersporn und viele weitere Mitarbeiter.



STEHT AUF FÜR GERECHTIGKEIT
 WELTGEBETSTAG AM 2. MÄRZ 2012



Fotos (von links): Thomas Paulsteiner, Mission EineWelt; Dirk Goldenstein (2); Thomas Paulsteiner, Mission EineWelt

LITURGIE AUS MALAYSIA

Bildungswochenende

Rund-ums-Baby

mit Kornelia Kulke, Zittau u. Sabine Sprenger, Chemnitz

Ein Wochenende für Muttis und Vatis und alle, die es werden möchten!



22.03. - 25.03. 2012

**Willst Du ein Kind verstehen, so steige in seine kleine Welt
und lausche dem Pulsschlag seines Herzens.**

Pollak

Unsere Babys zeigen uns deutlich ihre Gefühle und Bedürfnisse. In Liebe wachsen können sie, wenn wir es uns zur Aufgabe machen, sie zu verstehen und ihnen Achtung entgegenzubringen.

Wir wollen uns austauschen über die Themen: Schwangerschaft, Geburt, Stillen, Tragen, Schlafen, Essen, Erziehung, Trotzphase uvm. Dabei ist auch Zeit zum Entspannen und Relaxen. Ein Bildungs-Wochenende für Muttis und Vatis und alle, die es werden möchten. Wir freuen uns auf Euch!

weitere Referenten: Katrin Stöcker, Stillberaterin; Renate Fiebiger, Hebamme+Trageberaterin; Marie-Luise Kunze, Team-F Referentin; A. Böhme + K. Zimmermann, familylab-Seminarleiterinnen

Kosten:

119 € im DZ m. Waschb.

139 € im DZ m. DU/WC

Babys bis 3 Jahre sind frei
(Förderung für sächs. Teilnehmer beantragt)

inklusive:

3 ÜN mit VP u. Kurtaxe;

Bettwäsche u. Handtücher;

1x Rückenmassage; Whirlpool;

Programmgestaltung; Referentenkosten; ohne Anreise



Anmeldung an:
Christliche Ferienstätte HAUS GERTRUD

Großschönauer Str. 48,

02796 Kurort Jonsdorf

Tel. 035844/735-0

info@haus-gertrud.de

www.haus-gertrud.de



Theodor-Korselt-Str. 15 A	Tel. 03583/51 06 64 (zu Veranstaltungen)
Ansprechpartner:	Prediger W.Paulokat 03583/51 74 21
Gemeinschaftsleiter:	D. Isensee 03583/ 68 06 03
Internet/Email:	www.lkg-zittau.de / info@lkg-zittau.de

Evangeliumsverkündigung

So., 05., 10., 19. und 26. Febr., 17.00 Uhr
 So., 11., 18. und 25. März, 17.00 Uhr



Mitgliederversammlung

So., 04. März, 16.00 Uhr

Posaunenchor

mittwochs, 19.00 Uhr

Regionalchor

Fr., 10. Febr., 19.30 Uhr m. Th. Hoffmann

Fr., 02. März, 19.30 Uhr m. Th. Hoffmann

Frauenfrühstück

(m. Kinderbetreuung)

Mi., 15. Febr., 09.00 Uhr

“Moin, Moin, ich heiße Hannes” m. K. Hezel

Mi., 14. März, 09.00 Uhr

“Gräfin und Schwester Erdmuth Dorothea von Zinzendorf” m. Pfn. Frank, Herrnhut



Glaubenskurs für Frauen: Stufen des Lebens - Mitten im Leben Gott erleben

m. Karin Hezel

Mo., 06. und 20. Febr., 09.00 Uhr

Mo., 19. März, 09.00 Uhr



Ein Nachmittag für alle, die Zeit haben

Do., 16. Febr., 15.00 Uhr

Do., 15. März, 15.00 Uhr



Bibelgespräch

Do., 02. Febr., 17.00 Uhr

Themenabend

Bewältigung des Lebens

Do., 01. März, 19.30 Uhr m. M.-L. Kunze

Gebetsstunde

Do., 09. und 23. Febr., 09.00 Uhr

Do., 08. und 22. März, 09.00 Uhr



Mütter in Kontakt (Gebetsgruppe)

dienstags, 08.00 Uhr



Mittlere Generation

Fr., 03. Febr., 19.30 Uhr, m. Pf. B. Stempel
 bei Fam. Reuter, Oberdorf 69, Mittelhwdf.

Fr., 09. März, 19.30 Uhr, m. Pf. Dr. Mai

Fam. Jander, Zeppelinstr. 12, Zittau



Kinderstunde

Jungschar

(10-14 Jahre)

EC-Jugendstunde

(4 - 9 Jahre), samstags, 09.30 Uhr

Sa., 04. und 18. Febr., 09.30 Uhr

Sa., 03., 17. und 31. März, 09.30 Uhr

Mo., 06. und 20. Febr., 19.00 Uhr

Mo., 05. und 19. März, 19.00 Uhr

Büchertisch



















geöffnet bei Veranstaltungen



Weberkirche Innere Weberstraße

Apostelkirche Neißstraße

Gemeindsaal Pfarrstraße

5. Februar Septuagesimae		Pfr. Stempel 9.00 	Pfr. Stempel 10.30 
12. Februar Sexagesimae		Pfr. Stempel 9.00 	Pfr. Stempel 10.30 
19. Februar Estomihi		Pfr. Stempel 9.00  	Pfr. Stempel 10.30  
26. Februar Invokavit 1. Sonntag der Passionszeit		Pfr. Stempel 9.00 	Pfr. Stempel 10.30 
4. März Reminiszere 2. Sonntag in der Passionszeit		Fr. Hannemann 9.00 	Fr. Hannemann 10.30 
11. März Okuli 3. Sonntag in der Passionszeit		Pfr. Stempel 9.00 	Pfr. Stempel 10.30 
18. März Lätare 4. Sonntag in der Passionszeit		Pfr. Stempel 9.00 	Pfr. Stempel 10.30 
25. März Judika 5. Sonntag in der Passionszeit		Pfr. B. Stempel 17.00 	
1. April Palmarum 6. Sonntag in der Passionszeit			Pfr. B. Stempel 10.00 

Monatsspruch Februar 2012

**Alles ist erlaubt - aber nicht alles nützt.
Alles ist erlaubt - aber nicht alles baut auf.
Denkt dabei nicht an euch selbst, sondern an die anderen.**
1. Korinther 10, 23-24





Johanniskirche



Hospitalkirche

Friedensstraße



Marienkirche

Lessingstraße

Öffnungszeiten

Kirche:

Mo - Fr 10 - 16.00 Uhr

Sa 10 - 16.00 Uhr

So 12 - 16.00 Uhr

Turm:

Mo - Fr 12 - 16.00 Uhr

Sa u. So 10 - 16.00 Uhr

Gottesdienst
9.30



Gottesdienst
9.30

Gottesdienst
9.30

Gottesdienst
9.30

Gottesdienst
9.30



Gottesdienst
9.30



Gottesdienst
9.30



Gottesdienst
9.30



Gottesdienst
9.30



Samstag 17.30 Uhr
erste Sonntagsmesse

Sonntag 9.00 Uhr und
10.30 Uhr
Hl. Messe

Dienstag, Mittwoch
und Freitag
8.00 Uhr
Hl. Messe

Donnerstag
18.30 Uhr
Hl. Messe

Beichtgelegenheit:
jeden Samstag
16.30 Uhr

Monatsspruch März 2012

**Der Menschensohn ist nicht gekommen,
um sich dienen zu lassen, sondern um zu dienen
und sein Leben hinzugeben als Lösegeld für viele.**

Markus 10, 45



Kindergottesdienst
und Kinderbetreuung



Allgemeine
Kinderbetreuung



Kirchencafé

www.kirchlichesozialstation.de / info@kirchliche-sozialstation.de



Unser Dienst ist Ihnen Hilfe!

**Kirchliche Sozialstation
Zittau e.V.**

täglich 24 Stunden
erreichbar unter

54 06 70

**Ambulanter
Pflegedienst**

Fax: 03583 - 540 67 37

Frauenstraße 20

Beratungsangebot der Ev.-Meth. Kirche unabhängig von Kirchenzugehörigkeit

Beratung und Hilfe
bei Sucht
und Abhängigkeit
für Betroffene
und Angehörige

come back

in Zittau:
Theodor-Korselt-Straße 18
Tel: 03583-500900
Mo-Fr 8-12 Uhr
Di+Do 14-17 Uhr

in Neugersdorf:
Karl-Liebkecht-Straße 46
Tel: 03586-32074
Di 9-11+15-17 Uhr
Fr 8-12 Uhr

unsere Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht; die Beratung ist kostenlos

St. Antonius

Christliches Kinderhaus



für Kinder von 1-6 Jahren

4 altersgemischte Gruppen

großes Freigelände

- freundlich-helle und umweltbewußte Ausstattung
- Kinderatelier und Kinderküche
- Sport- und Mehrzweckraum



**St. Antonius
Zittau**

Fragen?

Tel: 706322

Öffnungszeiten

6.30 - 17.00

Nordstraße 9